

		6		8			1	7
			6					9
1		5	7			4	6	
9	7	4			1		3	
5	2	3			6		8	
			3			9		
	1	2			4	7	9	8
7	3				8			
4				9		3		

Reiterhof-Tageszeitung

Montag, 13. April 2009



...das Schaukelbett ist immer recht beliebt....

Hunde- und andere Tiere...

Denke bei den Eseln immer an die Schleuse, wenn ihr Ponys oder die Esel raus holen wollt!

Die Ziegen lassen sich inzwischen wunderbar führen und das dürft ihr auch immer...



Noch was....



Winnie ist auch eine ganz liebe Hündin geworden und wird schon fast eine junge Dame.... Wir sind gespannt, wie sie es macht, wenn sie mal Welpen bekommt – wird bestimmt ganz lustig mit ihr.... Im Moment ist sie aber noch nicht läufig...

Unser Wetter heute:



Am Tag: 21 Grad

Nachts: 8 Grad

Zitat des Tages:

Schach ist ein sehr realistisches Spiel. Niemand ist hier stärker als die Dame.

Boris Becker

Bilder, Bilder,



Bilder, Bilder,...



Wäre gut, wenn wir auch ein paar Bilder bekämen, wo ihr beim Reiten oder mit Pferden drauf seid... wir brauchen auch viel mehr Bilder...!!!

Neuigkeiten, Wichtiges, Lustiges, Pferdiger, Bilder, Geschichten, Rätsel

Das war

Die ersten Ausritte und Reitstunden verliefen ganz gut – manche von euch wurden erst mal zur Sicherheit in eine langsamere Gruppe getan, einfach um sicher zu sein, dass ihr nicht überfordert werdet.

Wir möchten euch ja auch alle wieder gesund zu Hause abliefern.

Beim Ostereierausblasen machten viele mit und haben diese auch bemalt...



Am Abend war noch Theorie, damit die gängigsten Begriffe für alle klar sind.

Das Dampfbad und Whirlpool wurde auch fleißig genutzt...

Was Elfi und Diana nicht gefällt:

...wenn ihr Getränkeflaschen mit in den Garten nehmt!!! Ihr vergesst sie entweder oder die Hunde gehen dran – bitte kommt ins Haus oder geht in euer Zimmer, wenn ihr Durst habt.

...wenn ihr bei der Kaffeemaschine zuerst Kaba in eure Tasse gebt – der Milchschaum wird mit Dampfstoß erzeugt und pustet dann das Kaba überall hin... es verstopft dann auch die Milchschaumdüse und ihr macht uns nur Arbeit!!



Adam und Eva

Es war einmal vor wirklich ganz schön langer Zeit ein Gott, ein lieber. Dieser existierte einfach so vor sich hin und lebte dabei in einem komfortablen Zwei-Familien-Nichts irgendwo im Universum. Viel los war da nicht gerade, und so vertrieb er sich die Zeit mit dem Basteln von Planeten. Nachdem er schon ein paar Milliarden recht schöner Teile fertig gestellt hatte und auf dem Stern "Schlitz" längst die Japaner eigene Planeten herstellten, nur halt viel kleinere, da machte er sich an ein neues Werk, namens Erde. War eigentlich mehr als Jokus gedacht, damit die Bewohner der anderen Welten mal was zu Lachen hätten, und soweit war ja auch alles ganz putzig. Aber dann machte der liebe Herr Gott in einer Seklaune gen Wochenende doch einen Witz zuviel: den Menschen.

Tja, der war ja nun mal ein völlig beklopptes Teil, aber dafür ein echter Megabrüller im All. Den ersten Prototyp nannte er Adam, Abkürzung für "Abartig Dämliches Ausmusterungs-Modell". Aber im Vollrausch der Heiterkeit erschaffte er auch noch, in der B-Produktionsreihe ein zweites Gerät namens "Frau", wovon er die erste "Eva" nannte. Abkürzung für "Elendig Vergeigte Apparatur"

Um den Scherz komplett zu machen, schenkte er der Frau zudem noch drei Fehleinschätzungen: Den Irrglauben, dem Mann gleichberechtigt zu sein, Autofahren zu können, und daß man in der Fußgängerzone tot umfällt, wenn man nicht mindestens 10 Minuten an jedem Schuhgeschäft stehen bleibt. Irgendwann kamen dann noch die Dinosaurier, aber die konnten genauso schlecht Autofahren, weshalb sie auch ausgestorben sind.

Diese zwei beiden, Adam und Eva, wohnten ganz alleine auf der Erde in einem sehr günstigen Miet-Paradies. Beide waren miteinander sehr glücklich. Adam allerdings war tagsüber viel geschäftlich unterwegs, denn er war Vertreter für elektrische Bohrmaschinen und das Geschäft ging ziemlich schlecht. Die Eva hingegen saß zuhause, guckte im Fernsehen Soap Operetten und Hausfrauen-Talkshows mit grinsenden Bingo-Moderatoren und machte die neue Brigitte-Diät. Tja, ist Blödsinn, aber sie war halt immer am Jammern, sie sei zu fett und ihr würde kein Blatt mehr passen und so weiter. So kam es dann auch eines Tages, dass sie als zweite Zwischenmahlzeit einen Apfel brauchte und diesen dummerweise gerade vom "Verbotenen Obst des Monats"-Baum holte. Tja, schöner Mist, denn das war nun mal ein eindeutiger Kündigungsgrund - stand so im Mietvertrag.

Und deshalb hieß es für die zwei beiden ratzdfatz raus aus dem schönen Paradies - wegen Eigenbedarf.

Wochenlang saßen Adam und Eva auf der Straße und warteten verzweifelt darauf, daß endlich jemand eine Zeitung mit Wohnungsangeboten erfindet und bekamen dadurch natürlich durch das ewige Gernerve Beziehungsprobleme.

Eva ging zurück zu ihrer Mutter, kam aber schnell zurück, als sie merkte, dass sie ja gar keine hatte.

Adam wurde schwanger, fand das aber ganz schön schmerzhaft und beschissen und sagte darum dem lieben Herrn Gott: "Hee Chef, wozu soll ich mich eigentlich damit abquälen? Dafür haben wir doch die B-Reihe." Und somit krabbeln also heute die kleinen „Rotzebabys“ aus Frauenbäuchen raus.

Nun, Adam und Eva machten es dann auch nicht mehr so lange, die Menschheit an sich aber schon, und im Weltall macht man sich auch noch heute vor Lachen in die Hosen, wenn man sieht, wie hier unten Frauen vor Schaufenstern von Schuhgeschäften stehen.

(aus dem 1. Buch "Genesis": God can't dance)